

Z

NEUE STEUER- RUNDSCHAU

ZEITSCHRIFT FÜR DIE PRAXIS DES STEUERRECHTS

Herausgeber:
Richard Becher und Dr. Paul Marcuse
Rechtsanwälte in Berlin.

JAHRGANG 1 • 15. NOVEMBER 1919 • NUMMER 2

Die neue Zeitschrift wird den **Bedürfnissen der Praxis** gewidmet sein. Sie betrachtet es als ihre wesentliche Aufgabe, einerseits das Steuerrecht vom Standpunkte des Steuerzahlers und seiner berufsmäßigen Berater zu beleuchten, anderseits aber die mit dem vermehrten und verstärkten Eingreifen des Steuerrechts in alle Lebensverhältnisse immer mehr notwendig werdende Kenntnis des Zivilrechts auch dem Finanzbeamten zu vermitteln. Zur Mitarbeit sind viele der bekanntesten und bewährtesten Autoren dieses Spezialgebietes gewonnen. Die „NEUE STEUER-RUNDSCHAU“ erscheint monatlich **zweimal**. Die **Bezugspreise** sind:

Probeabonnement Nov.-Dez. 1919 4,20 ord., 3,- bar u. 11/10
Später vierteljährlich 6,30 ord., 4,50 bar u. 11/10

Interessenten sind: Steuer-Behörden und Beamte, alle Rechtsanwälte, große Firmen, vermögende Steuerzahler, Bibliotheken, Gerichte u. s. w. Selbst in kleineren Orten lassen sich mühelos einige Dutzend Abnehmer gewinnen, die die Zeitschrift dauernd beziehen werden.

Probehefte in Kommission stehen gern zur Verfügung!

S

VERLAG: STEUERFACHBUCHHANDLUNG HERMANN SACK, BERLIN W35